



Checkliste zur Förderung von Projekten

aus Mitteln des lokalen Jugendfond für die Stadt Köthen (Anhalt)

im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben! – Demokratie fördern.“

Stand: April 2025

Du hast eine Idee und brauchst Unterstützung?

Willst du ein Projekt für mehr Demokratie und Vielfalt auf die Beine stellen?
 Planst du öffentliche Veranstaltungen wie Workshops, Filmabende oder Aktionen zu den Themen Toleranz, Miteinander oder gegen Diskriminierung?

...wir unterstützen Dich und Deine Ideen!

Voraussetzungen

Eure Ideen sollten sich mit Themen wie Miteinander, Demokratie, Vielfalt, Integration, Teilhabe, Respekt oder gegen Rechtsextremismus und Menschenfeindlichkeit beschäftigen. Außerdem müssen eure Aktionen im Jahr 2025 stattfinden und die Gelder dafür ausgegeben werden! Wenn ihr diese Voraussetzungen erfüllt, geht es los!

Ein paar Grundregeln für eure Projektgelder

Die Fördergelder sind Steuergelder, deshalb müssen wir alle gemeinsam darauf achten, dass sie sinnvoll und sparsam eingesetzt werden. Das heißt für euch:

- Überlegt euch gut, was ihr wirklich braucht
- Vergleicht die Preise, bevor ihr etwas Teures kauft
- Nutzt Rabatte und Sonderangebote, wenn es sie gibt
- Dokumentiert eure Ausgaben mit Belegen

Keine Sorge – das klingt komplizierter als es ist! Wir helfen euch bei allen Fragen rund ums Geld.

So bekommt ihr das Geld für eure Projekte

Schritt 1: Antrag stellen

Um das Geld zu beantragen, füllt einfach den Antrag zum Jugendfonds aus und schickt ihn an uns. Wenn ihr dazu Fragen habt, könnt ihr gerne bei uns anrufen oder eine E-Mail schreiben! Die Kontaktdaten findet ihr auf der letzten Seite.

Schritt 2: Prüfung des Antrags

Sobald der Antrag bei uns angekommen ist, wird er geprüft:

- Passen die inhaltlichen Kriterien?



- Sind alle Richtlinien eingehalten?

Schritt 3: Entscheidung durch das Jugendforum

Wenn wir alle Angaben von euch haben, wird der Antrag abschließend von einem Jugendgremium durchgesehen. Dieses setzt sich aus engagierten Jugendlichen zusammen. Wenn diese ihr OK gegeben haben, kann es losgehen!

Schritt 4: Bewilligung und Projektstart

Wenn ihr unsere schriftliche Bestätigung bekommen habt, könnt ihr anfangen, euer Projekt zu starten und Ausgaben zu machen. **Wichtig:** Vor der Bewilligung solltet ihr noch kein Geld für das Projekt ausgeben, denn ohne Bewilligung können wir die Kosten nicht übernehmen.

Schritt 5: Abrechnung nach dem Projekt

Nach eurem Projekt/eurer Aktion schickt ihr uns alle Belege mit einem kurzen Abschlussbericht (Verwendungsnachweis) zu. Wir helfen euch gerne bei diesen formalen Dingen!

Euer Projektplan

- Ihr bestimmt den genauen Zeitraum für die Umsetzung eures Projekts.
- Um das Geld zu beantragen, müsst ihr alles im Antragsformular ausfüllen.
- Dabei müsst ihr auch einen Kostenplan (Finanzierungsplan) erstellen. An diesen Plan müsst ihr euch bei der Umsetzung eures Projekts halten.
- Ihr könnt nicht mehr Geld ausgeben, als ihr bewilligt bekommen habt.
- Beim Erstellen des Kostenplans stehen wir euch gerne zur Seite!
- Wichtig: Alle Rechnungen müssen unbedingt noch im Jahr der Beantragung bezahlt werden – das Geld kann nicht ins nächste Jahr mitgenommen werden!

Wie ihr an das Geld kommt

- Ihr bekommt das Geld nur gegen die Original-Rechnungen, die ihr bei uns einreicht.
- In Absprache können wir die Rechnungen auch direkt bezahlen.
- Bitte vergesst nicht, alle Quittungen und Belege zu sammeln!

Wenn ihr größere Anschaffungen macht

Wenn ihr für euer Projekt etwas kaufen oder buchen wollt, gilt:

- Bis 15.000 Euro (ohne Mehrwertsteuer) könnt ihr einfach bestellen, wo ihr wollt. Achtet aber trotzdem darauf, dass es ein fairer Preis ist!



- Ab 15.000 Euro müsst ihr erst drei verschiedene Angebote einholen und vergleichen.

Das könnte zum Beispiel wichtig sein, wenn ihr einen Bus für eine längere Fahrt mietet oder eine größere Veranstaltung plant. Falls ihr mal unsicher seid, fragt einfach bei uns nach – wir helfen euch gerne!

Wenn ihr teure Gegenstände kauft

Wenn ihr für euer Projekt teurere Sachen kauft, die länger halten (z.B. Technik, Musikinstrumente oder Sportgeräte), und diese mehr als 800 Euro (ohne Mehrwertsteuer) kosten, müssen wir diese in einer Liste erfassen. Teilt uns einfach mit, was ihr gekauft habt – wir kümmern uns dann um den Rest!

Wenn ihr Honorarkräfte beschäftigt

Wenn ihr jemanden einen Arbeitsauftrag gegen Honorar gebt (einen/eine Referentin, Mediengestalterin etc.), müsst ihr vorher einen Honorarvertrag mit der Person machen. Vorlagen für diese Verträge schicken wir euch gerne zu und helfen auch beim Ausfüllen!

Wie ist das mit Reisekosten?

Wenn ihr für euer Projekt verreisen müsst, können wir euch dabei unterstützen:

Mit der Bahn:

- Fahrkarten für die 2. Klasse werden übernommen
- Bei Fahrten über 2 Stunden (einfache Strecke) dürft ihr auch die 1. Klasse nutzen

Mit dem Auto:

- Ihr bekommt 20 Cent pro Kilometer (maximal 130 Euro pro Fahrt)
- Wenn ihr schweres Equipment transportieren müsst: 30 Cent pro Kilometer

Übernachtung:

- Mit Rechnung: bis zu 70 Euro pro Nacht (ohne Frühstück)
- In teuren Städten wie Berlin oder München kann es auch etwas mehr sein

Essen auf Reisen:

- Bei Tagesreisen (mindestens 8 Stunden): 14 Euro pauschal
- Bei Übernachtungen: 28 Euro pro vollen Tag

Taxi und Flugzeug: Nur in Ausnahmefällen und nach Absprache mit uns!

Bewahrt immer alle Belege und Tickets auf – die brauchen wir für die Abrechnung!



Wie dokumentiert ihr eure Veranstaltung?

Damit wir sehen können, wie gut euer Projekt gelaufen ist (und damit die Fördergelder richtig abgerechnet werden können), brauchen wir:

Bei Workshops, Seminaren oder ähnlichen Veranstaltungen:

- Eine Liste mit Namen und Unterschriften aller Teilnehmenden
- Bei Veranstaltungen mit Kindern und Jugendlichen: Anzahl der Teilnehmenden und Unterschrift der Betreuungsperson

Bei offenen Veranstaltungen wie Straßenfesten, Konzerten oder Aktionstagen:

- Fotos, die zeigen, was los war (achtet auf Datenschutz!)
- Eine ungefähre Schätzung, wie viele Leute da waren
- Kurze Beschreibung, was ihr gemacht habt
- Wenn möglich: Zeitungsberichte oder Social-Media-Posts über eure Aktion

Die Fotos und Berichte können wir auch super für unsere Öffentlichkeitsarbeit nutzen – natürlich nur mit eurem Okay!

Öffentlichkeitsarbeit und Logos

Wenn ihr für euer Projekt oder eure Aktion etwas veröffentlichen wollt oder druckt (Flyer, Plakate, etc.), dann müsst ihr die Logos von „Demokratie leben!“ und dem BMFSFJ sowie das Logo der Partnerschaft für Demokratie Köthen verwenden. Diese schicken wir euch zu.

Wichtig: Bevor ihr etwas veröffentlicht, müssen die Logos von uns geprüft werden. Ohne das OK durch uns werden die Drucke nicht bezahlt.

Mit eurer Unterschrift räumt ihr uns und dem BMFSFJ das einfache, ohne die Zustimmung des Urhebers übertragbare, zeitlich und inhaltlich unbeschränkte Nutzungsrecht an allen urheberrechtlich geschützten Arbeitsergebnissen ein.

Was können wir leider NICHT bezahlen?

Es gibt ein paar Dinge, die wir von den Fördergeldern nicht bezahlen dürfen:

- Alkohol und Zigaretten
- Geschenke für Mitwirkende
- Pfand (also Pfandflaschen oder -becher)
- Speisen und Getränke bei internen Besprechungen am Projektort
- Einkäufe mit Payback-Karten, Deutschlandcard oder ähnlichen Bonusprogrammen (da ihr damit persönliche Punkte sammeln würdet)
- Dinge, die nichts mit eurem Projekt zu tun haben
- Ausgaben, die erst nach dem Ende eures Projekts anfallen



Bei Essen und Trinken: Wenn ihr z.B. ein Seminar oder einen Workshop macht, können wir Verpflegung bezahlen. Bei internen Treffen eures Teams können wir das leider nicht übernehmen.

Abschlussbericht und Verwendungsnachweis

Nach eurem Projekt müsst ihr einen kurzen Abschlussbericht schreiben. Dafür gibt es eine Vorlage (Verwendungsnachweis), die ihr nur ausfüllen müsst. Dazu müssen Rechnungen, Angebote oder andere wichtige Dokumente im Original beigelegt werden.

Gerne könnt ihr Fotos oder Videos mitschicken, die wir auf unserer Homepage veröffentlichen können und so über eure Aktion berichten.

Wie lange müsst ihr die Unterlagen aufbewahren?

Hebt alle wichtigen Dokumente zu eurem Projekt (Rechnungen, Belege, Teilnehmendenlisten usw.) bitte mindestens fünf Jahre lang auf – oder gebt sie uns, dann bewahren wir sie für euch auf. Das ist wichtig, falls später jemand nachprüfen will, wie die Fördergelder verwendet wurden.

Unser Tipp: Lasst euch nicht abschrecken!

Falls sich diese Rahmenbedingungen auf den ersten Blick etwas kompliziert und aufwändig anhören sollten, dann lasst euch auf keinen Fall davon abschrecken! Entscheidend ist, dass IHR euch für Demokratie und Vielfalt einsetzen und eure Ideen in tolle Projekte und Aktionen umsetzen wollt!

Wir unterstützen euch sehr gerne in allen Projektphasen, vom Antrag bis zur Abrechnung und Berichterstattung.

Habt ihr Fragen oder braucht Hilfe?

Meldet euch! (auch per WhatsApp)

Partnerschaft für Demokratie Köthen (Anhalt)

Tina Rose

Telefon: 0160/96422440

E-Mail: tina.rose@stejh.de

P.S.: Falls ihr selbst Lust habt, beim Jugendforum mitzumachen, meldet euch gerne bei uns!

Viel Spaß und viel Erfolg!